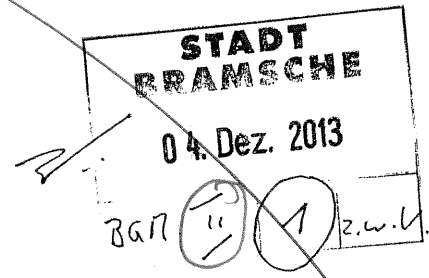


Stadt Bramsche
Bürgermeisterin Höltermann
Hasestr. 11

49565 Bramsche



Bramsche, den 03.12.2013

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Höltermann,

hiermit bitten wir auf der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt den Tagesordnungspunkt „Aufstellung eines Bebauungsplanes Stapelberger Weg“ vorzusehen.

Zugleich stellen wir hierzu den folgenden Antrag:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt zumindest für die Flurstücke in der Gemarkung Hesepe, welche im Bereich des des Stapelberger Weges liegen und sich im Eigentum der Stadt Bramsche befinden, die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Stapelberger Weg“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB vorzubereiten. Die Vorschläge der Verwaltung sollen den zuständigen Gremien zur Beratung vorgelegt werden.

Begründung:

Die Verfügbarkeit von Baugrundstücken über die Bebauungspläne „Hemke III“ und „Hinter Kellens Gärten“ ist nahezu erschöpft. Dennoch besteht nach wie vor eine große Nachfrage nach Wohnbauflächen in Bramsche. In allen Ortsteilen sollen für Bauwilliger konkret erwerbbarer Baugrundstücke vorhanden sein.

Die genannten Flächen in der Gemarkung Hesepe liegen nah zum Stadtzentrum, zu Schulen, Kindergärten, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten. Die bestehenden Infrastruktureinrichtungen sind ausreichend und können durch einen Zuzug bezogen auf 60 bis 70 Bauplätze in ihrem Bestand mittelfristig gesichert werden.

Die Flächen befinden sich bereits im Eigentum der Stadt Bramsche. Der Zustand von Natur und Landschaft lässt auf diesen Flächen voraussichtlich kein gehobenes Ausgleichspotential außerhalb des Geltungsbereiches als externe Kompensation erwarten.

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Quebbemann

gez.

Dieter Sieksmeyer